

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **90 (1972)**

Heft 7: **Baumaschinen und Baugeräte**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Berufsschule, ferner für eine Primarschule sowie Räume für Volkshochschule und Freizeitanlage (zusätzlich wird eine Berufsmittelschule vorgesehen). Das weitere Vorgehen beider Veranstalter zur Realisierung dieses umfangreichen Bildungszentrums – eventuell Kanton und Stadt getrennt – sollte nach dem heute vorliegenden Ergebnis des Ideenwettbewerbes beschlossen werden. Die Arbeitsgruppenvertreter der zur Mitbestimmung berechtigten Behörden und Amtsstellen werden – in Anwesenheit des Preisgerichtes – demnächst ihre Anträge den Behörden stellen. Der danach folgende Beschluss wird, zusammen mit dem Preisgerichtsbericht, später bekanntgegeben.

Das Preisgericht hat 37 Projekte beurteilt mit folgendem Ergebnis:

1. Preis (14 000 Fr.) Metron Architektengruppe, Brugg
2. Preis (11 000 Fr.) Hans Wyder u. Benny Frei, Wohlen; Mitarbeiter H. Helle
3. Preis (10 000 Fr.) Omniplan AG, Baden: Architekturbüro Funk u. Fuhrmann, Baden; Architekturbüro Burkhard, Meyer u. Steiger, Baden
4. Preis (9 000 Fr.) B. Thoma in Firma Hännli u. Hänggli, Baden
5. Preis (8 000 Fr.) W. Schindler, Zürich; Mitarbeiter A. Eggenmann
6. Preis (7 000 Fr.) R. Obrist, St. Moritz; Mitarbeiter: Beck, Gassmann u. Martin
7. Preis (6 000 Fr.) U. Wüst, Zürich
8. Preis (5 000 Fr.) P. Marti, Confignon; Mitarbeiter: G. Baezner, A. Fauconnet, T. Sauvin
9. Preis (3 000 Fr.) J. u. B. Fosco-Oppenheim, Zürich
10. Preis (1 000 Fr.) Lydia Schaffner, Lausanne; Mitarbeiter: B. Baines, D. Menge, A. Garnier, R. Gelber, P. v. Meiss
11. Preis (1 000 Fr.) Walter Hächler, Olten; Mitarbeiter: S. Forsberg, F. Jonason, K. G. Lindqvist

Projektausstellung vom 6. bis 13. April in der Turnhalle Stadtsaal in Zofingen, 14 bis 19 h, Freitag, 4. und Dienstag, 11. April, 14 bis 23 h.

Mitteilungen aus dem SIA

Sektion Aargau

Exkursion zum Besuch der Wynental- und Suhrentalbahn

Die Sektion Aargau lädt zu einem Besuch der WSB auf Freitag, den 15. Februar, ein. 16.15 h Besammlung beim Verwaltungsgebäude der WSB in Aarau (bei der Gais). Nach einer Orientierung über die Probleme dieser Bahn werden die Werkstätten besucht. Eine Extrafahrt führt nach Zetzwil und zurück nach Teufenthal, wo der Abend mit einem gemeinsamen Nachtessen abgeschlossen wird. Einzelrückreise nach Aarau. Anmeldung bis 22. Februar an den Präsidenten, W. Kaufmann, Tannen- gut 5, 5000 Aarau.

Ankündigungen

Filament Winding

New publication of the British Plastics Federation

"Filament Winding" is a report produced by the Filament Winding Sub-Committee of the Reinforced Plastics Group. While it was intended that the sub-committee should cover the whole field of filament winding, the survey revealed that the most valuable contribution could be made from concentrating on testing and inspection.

An attempt has therefore been made to produce a comprehensive list of testing and inspection methods which could be applied to filament wound products and the various ingredient materials. In some cases the methods are laid down either under British Standard or other internationally accepted specifications. In other cases the test is used only in one or two establishments and therefore has never been specified officially. The sub-committee has however produced draft specifications for standardization of the manufacture and testing

of ring test specimens, and these are included in the report. In addition, the most suitable applications of the process and supply of manufacturing equipment are listed.

The book, which is well illustrated, may be obtained from Publications Department, British Plastics Federation, 47 Piccadilly, London, W1V ODN. Price £2.00 (£1.50 to BPF members).

1971 ASTM Proceedings just published

The 1971 Proceedings of the American Society for Testing and Materials (ASTM) is now available. This 428-page book is the official record of the proceedings of the Society for the year of 1971. It records the technical accomplishments of ASTM, including a large volume of reports on significant developments in the ASTM technical committees. It contains a listing of the publications that were published by the Society during 1971. Also included are a summary of the proceedings of the ASTM 74th Annual Meeting held in June, 1971, and the Annual Report of the Board of Directors which highlights administrative, technical, and cooperative activities with organizations, ASTM Metric policy, membership gains, honors, awards, and lectures. The book also contains information on fellowships and grants-in-aid, and reports of the Committees on Consumer Standards, on Publications, Districts and of the Committee on Research, and information on other matters pertaining to the Society's activities.

Copies of the 1971 Proceedings are available from ASTM, 1916 Race St., Philadelphia, Pa. 19103, USA. Price 15 \$ plus handling and shipping charges.

SZH-Prospektionsreisen in die Oststaaten

Die Unternehmen, die einen Zugang zu den Ostmärkten erlangen möchten, müssen über die Geschäftsmöglichkeiten schon im Bilde sein, bevor diese in der internationalen Presse erscheinen. Die Prospektionsreisen geben in dieser Hinsicht, anhand von konkreten Fällen, einen sehr guten Einblick in die entsprechenden Märkte. Die seit drei Jahren von der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (SZH) durchgeführten Prospektionsreisen haben sich bewährt, und deshalb fasste die SZH den Entschluss, diese Tätigkeit auch in Zukunft durchzuführen und zu erweitern. Um aber zu einem Ergebnis zu kommen und die angeknüpften Verbindungen aufrechtzuerhalten, ist es unerlässlich, dass diese Reisen regelmässig stattfinden. In diesem Sinne wurde das Programm für 1972, welches vier Prospektionsreisen nach Ungarn und jeweils drei nach der DDR, Tschechoslowakei und Polen vorsieht, erstellt. Für weitere Auskünfte wende man sich an die SZH, rue de Bellefontaine 18, 1001 Lausanne, Telephon 021 / 20 32 31.

Promotionsfeier an der ETH Zürich

Die 25. Promotionsfeier findet am Freitag, 25. Februar, 18.15 h, im Auditorium E 7, Hauptgebäude der ETH, statt. Begrüssung durch den Rektor, Ansprache von Prof. Dr. W. Hälgl, Übergabe der Doktorurkunden, Übergabe von Medaillen und Ehrenurkunden für vorzügliche Doktorarbeiten und Diplome. Die Feier wird eingerahmt durch Musik von René Armbruster und Paul Hindemith, ausgeführt von Bernhard Billeter, Klavier, Elisabeth Wild, Flöte, Erich Ramer, Klarinette, Hartmut Krugmann, Violine, Regina Galli, Bratsche, Silvia Meier, Cello, unter Leitung von Raymond Meylan.

STRIP-Informationstage

Die Digital AG führt Informationstage über STRIP (STRuctural Integrated Programs) durch.

Zürich, Hotel Carlton Elite, Bahnhofstrasse 41, am 29. Februar 1972,
Bern, Hotel Bellevue-Palace, Kochergasse 5, am 7. März 1972,
Basel, Zunfthaus zum Saffran, Gerbergasse 11, am 14. März 1972.

Die jeweils um 9 h beginnende Informationstagung hat folgendes Programm: Technische Übersicht STRIP; die beiden Stabtragwerkprogramme Step-2 und Step-3; Einführung in die Methode der Finiten Elemente, Vergleich mit theoretischen Lö-